

Gauselmann Gruppe feiert erfolgreichen Messeauftritt auf der ICE London



Der Messestand der Gauselmann Gruppe auf der ICE London 2020.

London/Espelkamp. Vom 4. bis 6. Februar war die Gauselmann Gruppe als einer der größten Aussteller auf der Branchenleitmesse ICE im Londoner Exhibition Centre (ExCeL) vertreten. Sieben Tochterunternehmen des ostwestfälischen Konzerns präsentierten auf fast 2.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen. Auch Unternehmensgründer und Vorstandssprecher Paul Gauselmann besuchte die Messe, um sich einen Eindruck vom Auftritt der Unternehmensgruppe zu verschaffen.



Das Team der Gauselmann Gruppe.

„In diesem Jahr haben wir unseren Messestand neu strukturiert und dadurch noch mehr Fläche für die Präsentation unserer Produkte gewonnen“, erklärt Jürgen Stühmeyer, Vorstand Merkur Vertrieb der Gauselmann Gruppe. „Der Aufwand hat sich gelohnt: Mehr Menschen denn je besuchten unseren Stand und überzeugten sich von der Vielfalt und Qualität unserer Produkte ‚made by Gauselmann‘.“

Für die internationale Vertriebsmarke Merkur Gaming zählt die ICE zu den wichtigsten Veranstaltungen des Jahres. Sie präsentierte ihre neuesten und erfolgreichsten Gehäuse, darunter die Premium-Multigamer Avantgarde Max und Allegro Trio, mehr als 20 neue Spiele sowie als besonderes Highlight das innovative Jackpotsystem Treasure Link. Hierbei handelt es sich um ein neuartiges Unterhaltungskonzept, bei dem fünf eigens entwickelte Spiele über je ein individuelles Bonusfeature verfügen, mit dem der Spielgast die Chance erhält, unterschiedlich hohe Jackpots zu gewinnen.



Paul Gauselmann, Unternehmensgründer und Vorstandssprecher der Gauselmann Gruppe (r.), und Jürgen Stühmeyer, Vorstand Merkur Vertrieb.

„Selbst das innovativste Gehäuse verliert an Glanz, wenn der Inhalt nicht überzeugt. Wir arbeiten jeden Tag mit Hochdruck

an spannenden und abwechslungsreichen Spielen – für diesen Einsatz wurden wir auf der ICE mit einer überwältigenden Resonanz der Besucherinnen und Besucher belohnt“, resümiert Athanasios „Sakis“ Isaakidis, Chief Executive International von Merkur Gaming.

Auch die adp Gauselmann GmbH (adp) war mit einer Auswahl ihres Produktportfolios vertreten. Sie zeigte ihre neuesten Multigamer und Spiele für den deutschen Spielstätten- und Gastronomiemarkt, darunter die M-BOX MAX, die mit ihren zwei 31,5 Zoll-Bildschirmen und fünf exklusiven Spielen auf großes Interesse bei den Messegästen stieß. Zudem stellte die adp verschiedene Freischaltlösungen vor, die ab Ende des Jahres zum Einsatz kommen werden, wenn laut Technischer Richtlinie 5.0 Version 2 alle Geldspielgeräte im deutschen Markt vor dem Spiel freigeschaltet werden müssen.



Athanasios „Sakis“ Isaakidis,
Chief Executive International
von Merkur Gaming.

Die Cash-Handling-Experten von GeWeTe Geldwechsel- und Sicherheitstechnik GmbH (GeWeTe) reisten ebenfalls nach London, um ihre weltweit einzigartige Angebotspalette zu präsentieren. Mit dem Cash-Center Deluxe stellte GeWeTe ihr neuestes Geldwechselgerät vor, das erst seit wenigen Monaten im deutschen und internationalen Markt vertrieben wird. Mit der Möglichkeit, schnell und unkompliziert Scheine in Münzen und Münzen in Scheine zu wechseln, ist das Cash-Center Deluxe nicht nur für den Einsatz in Spielstätten, sondern auch und

vor allem in Wettbüros bestens geeignet.

Neben Merkur Gaming, adp und GeWeTe heißen der britische Multiplattform-Entwickler Blueprint Gaming, das spanische Entwicklungs- und Vertriebsunternehmen Merkur Dosniha, der Online-Gaming-Plattformanbieter edict egaming sowie der Zahlungsdienstleister EPG die Besucherinnen und Besucher auf dem ICE-Messestand der Gauselmann Gruppe willkommen.